

# Ein Bayer kümmert sich in Hessen um Hygiene

Seit Anfang April hat die KV Hessen einen Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin. Sein Auftrag: Beratung der Praxen rund um das Thema Hygiene im Rahmen des Qualitätsmanagements.

Das Thema Hygiene gewinnt mehr und mehr an Bedeutung. Die regionale Hygieneverordnung gilt es in diesem Kontext genauso für die Praxen umsetzbar zu machen wie die Anforderungen des Qualitätsmanagements, in dessen Rahmen das Thema Hygiene eine große Rolle spielt. Die KV Hessen hat nun auf den steigenden Bedarf an Beratung reagiert und mit Dr. Norbert Weykunat als zweite Kassenärztliche Vereinigung in Deutschland einen Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin eingestellt.

Dr. Weykunat aus München wird einerseits die hessischen Praxen beraten, andererseits als Ansprechpartner für Hygiene zu allen KV-internen Gremien, Kommissionen, Ausschüssen und Arbeitsgruppen fungieren. Auch bei der Abstimmung mit den Gesundheitsämtern, dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration und der KBV kommt ihm in Zukunft eine wichtige Rolle zu.

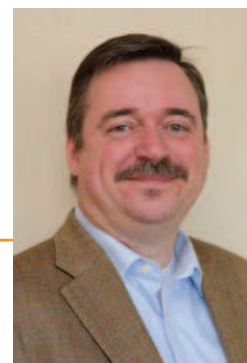
Mögliche Beratungsfelder für die vertragsärztlichen und -psychotherapeutischen Praxen können alle Fragen der Hygiene und der Erfüllung der gesetzli-

chen Anforderungen aber auch der Wasserhygiene, Abfallentsorgung, bauliche Anforderungen etc. sein. Gleiches gilt für die Abstimmung und Weiterentwicklung eines individuellen Hygienekonzeptes

und -plans im Rahmen des Qualitätsmanagements für die Praxen. Auch bei eventuellen Begehungen durch die Gesundheitsämter kann Dr. Weykunat künftig die Praxen unterstützen und beraten.

Dr. Weykunat gehört zur Abteilung Qualitätsförderung und hat sein Büro in der KV-Zentrale in Frankfurt. ■

Karl M. Roth



SIE HABEN FRAGEN  
ZUM THEMA?

Kommen Sie auf uns zu!

**T. 069 79502-155**  
**E. [norbert.weykunat@kvhessen.de](mailto:norbert.weykunat@kvhessen.de)**